

II-3697 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIV. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM FÜR
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

WIEN, 5. Mai 1978

An den
 Herrn Präsidenten des Nationalrates
 Anton Benya
 Parlament
 1010 Wien

1723/AB

1978-05-05
zu 1729/J

Gegenstand: Schriftliche parlamentarische Anfrage
 der Abgeordneten zum Nationalrat
 Meißl und Genossen (FPÖ), Nr. 1729/J,
 vom 7. März 1978, betreffend Lagerhaus-
 genossenschaft Waidhofen/Thaya -
 Gewährung von ERP-Krediten

Die schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten zum
 Nationalrat Meißl und Genossen (FPÖ), Nr. 1729/J, betreffend
 Lagerhausgenossenschaft Waidhofen/Thaya, beehre ich mich wie
 folgt zu beantworten:

Zu 1.:

Nach § 1 Abs.1 des Genossenschaftsgesetzes dienen die Genossenschaften "im wesentlichen" der Förderung des Erwerbes oder der Wirtschaft ihrer Mitglieder. Aus diesem Grunde sehe ich ohne Änderung des Genossenschaftsgesetzes keine Möglichkeit die Gewährung von ERP-Krediten davon abhängig zu machen, daß auch Leistungen für Nichtmitglieder erbracht werden.

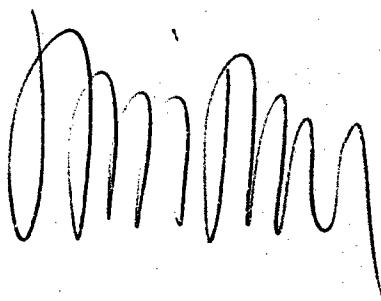
Zu 2.:

In der in Rede stehenden Angelegenheit habe ich ein Gespräch mit einem Funktionär der Lagerhausgenossenschaft Waidhofen/Thaya geführt und mich darüberhinaus auch schriftlich an den Verband ländlicher Genossenschaften Niederösterreichs gewandt. Den Umstand, daß der Vorstand und Aufsichtsrat der Genossenschaft beschlossen hat, den Bauern einen Teil jener Beträge, die als Feuchtigkeitsabschläge bei Brotgetreide einbehalten wurden, zurückzuzahlen,

- 2 -

sehe ich nicht zuletzt auch als Erfolg meiner Vermittlungs-
bemühungen an.

Der Bundesminister:

A handwritten signature in black ink, appearing to be a stylized 'M' or a similar character, representing the signature of a Federal Minister.